

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



Gehörlosen-Fußballsport



**1993
in
Madrid/ESP**

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



72. Fußball-Länderspiel -Herren- am 05.06.1993 in Madrid/ESP

Unsere neuformierte Fußballmannschaft in Madrid

2:1 (0:0) Sieg der deutschen Nationalmannschaft gegen Spanien

Ohne die noch im Halbfinale stehenden Spieler aus Karlsruhe, Essen, Hamburg und Augsburg gelang der verjüngten Mannschaft am 05.06. in Madrid ein überzeugender 2:1 Sieg gegen Spanien.

Im Madrider Universitätsstadion entwickelte sich von Beginn an ein spannendes und temporeiches Länderspiel. Während die spanische Mannschaft das Spiel als Vorbereitungstest für die Weltspiele nutzte, begann für die deutsche Mannschaft bereits die Vorbereitung zur Europameisterschaft in Berlin.

In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer eine überlegene deutsche Mannschaft. Doch trotz guter Einschussmöglichkeiten von Klaus Pfefferl und Armin Dorfschmid ging man torlos 0:0 in die Pause. Kurz nach Wiederanpiff erzielte der spanische Libero nach sehenswertem Alleingang das 1:0. Die deutsche Mannschaft bäumte sich auf und kam in der 60. Minute durch den Stuttgarter Andreas Salzmann zum verdienten Ausgleich. Das Tor von Weltspiele-Teilnehmer Spanien geriet nun immer stärker unter Druck. Nach Vorarbeit von Andreas Salzmann erzielte Neuling Mirko Seidl den verdienten 2:1 Siegtreffer.

Die mit fünf „Neulingen“ besetzte deutsche Mannschaft zeigte eine überzeugende Gesamtleistung. Besonders der „Stuttgarter Block“ mit Andreas Salzmann, Armin Dorfschmid, Markus Kunze, Roland Stirnkorb und Mirko Seidl hinterließ einen starken Eindruck und wird künftig zum Stamm der Mannschaft gehören. Auch der Braunschweiger Falko Ehlers und Andreas Hilbich aus Düsseldorf waren eine Verstärkung für das Angriffsspiel.

Torschützen: 1:0 Spanien (? Minute), 1:1 Salzmann (60. Minute), 1:2 Seidl (? Minute).

Die deutsche Aufstellung: Dirk Zimmermann (Wuppertal), Markus Kunze (Stuttgart), Michael Schurf (Köln), Bernhard Widera (Düsseldorf), Hans-Peter Busch (Frankenthal), Mirko Seidl (Stuttgart), Patrick Groß (Wuppertal), Andreas Hilbich (Düsseldorf), Andreas Salzmann (Stuttgart), Klaus Pfefferl (Stuttgart), Armin Dorfschmid (Stuttgart), Falko Ehlers (Braunschweig), Roland Stirnkorb (Stuttgart), Klaus Hornig (Steinfurt) und Hubert Schneider (Bamberg).

<Leider keine Bildaufnahmen!>

Verfasser: DGS – Trainer Kurt Kirchen

Quelle: Deutsche Gehörlosen-Zeitung (DGZ) vom 7/1993